

Musk und Ramaswamy: Auf zur Regierungsrevolution in Washington!

Elon Musk unterstützt Donald Trump mit über 270 Millionen Dollar im Wahlkampf 2024 und leitet ein Beratergremium zur Haushaltskürzung.



Washington, USA - Der technikbegeisterte Milliardär Elon Musk hat sich als Schlüsselspieler im Wahlkampf von Donald Trump etabliert und unterstützt dessen Anliegen mit bemerkenswerten 270 Millionen Dollar, umgerechnet 37,8 Millionen Euro, was ihn zum größten Geldgeber in der Geschichte der US-Politik macht. Diese gewaltige Summe soll bis zur Präsidentschaftswahl am 5. November 2024 eingehen, wie **Krone.at** berichtet. Musk übertraf sogar den bisherigen Rekord von Tim Mellon, der nur 190 Millionen Dollar eingelegt hatte. Jetzt erhält Musk nicht nur Einfluss durch Geld, sondern auch durch eine offizielle Rolle: Er wurde zusammen mit dem Unternehmer Vivek Ramaswamy zum Leiter des neu gegründeten „Department of Government Efficiency“ (DOGE) ernannt.

In dieser Rolle sollen Musk und Ramaswamy als Berater der Regierung Millionen an Einsparungen im US-Regierungsapparat realisieren. Bei einem vertraulichen Treffen im Kongress, wie **AP News** dokumentiert, diskutierten die beiden mit vorwiegend republikanischen Abgeordneten über Budgetkürzungen und die Streichung von Programmen. Musk kündigte an, eine „brave und artige“ Liste zu führen, um Abgeordnete zu identifizieren, die sich an seinen Sparvorschlägen beteiligen oder sich dagegenstellen. Hochrangige Politiker wie der Sprecher des Repräsentantenhauses, Mike Johnson, signalisierten große Veränderungen und die Notwendigkeit, die Ausgaben zu reduzieren. Die von Trump propagierten Ideen könnten die Struktur der Bundesregierung wesentlich verändern, was sowohl Unterstützung als auch Widerstand in der Bevölkerung nach sich ziehen könnte.

Ein außergewöhnlicher Plan

Für Trump ist die Zusammenarbeit mit Musk und Ramaswamy hier von zentraler Bedeutung, um seine Agenda zur Reduzierung der Staatsausgaben voranzutreiben. Angesichts eines dauerhaften Haushaltsdefizits von 1,8 Billionen Dollar bedarf es dringender Maßnahmen. Musk, der bereits als Innovator in verschiedenen Industrien gelten kann, will diese „DOGE“-Initiative nutzen, um mit einem nicht kinderfreundlichen Mandat in Washington durchzugreifen. Beide Partner positionieren sich dabei als Antreiber von grundlegenden Einschnitten im Budget, welche insbesondere bei beliebten Programmen und sozialen Dienstleistungen auf Widerstand stoßen könnten.

Der geplante Wandel in der Bundesregierung dürfte ein spannendes und möglicherweise kontroverses Kapitel der amerikanischen Politik einleiten, während Musk und Ramaswamy daran arbeiten, die großen strukturellen Veränderungen zu skizzieren, die Trump für seine zweite Amtszeit anstrebt.

Details	
Ort	Washington, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• apnews.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at